

12.03.2020

## **Elterninformation zum Digitalen Lernen auf MEBIS oder „unser Plan B“:**

### **Falls es irgendwann am MBG zu einer Schulschließung kommen sollte ...**

Sehr geehrte Eltern,

sicher verfolgen Sie – ebenso wie wir – in den Medien die aktuelle Entwicklung in Hinblick auf das sich verbreitende COVID-19-Virus („Corona“). Unter den denkbaren Maßnahmen, die Ausbreitung zu verlangsamen, wird in den letzten Tagen auch immer wieder die Möglichkeit genannt, für eine gewisse Zeit die Schulen zu schließen. In Einzelfällen ist das, wie Sie wissen, auch schon in Nürnberg geschehen, wenn ein Mitglied der Schulgemeinschaft von einer Infektion betroffen war bzw. ist.

Falls in den nächsten Tagen oder Wochen das Bayerische Gesundheits- und das Kultusministerium beschließen sollten, dass – wie bereits in anderen europäischen Ländern geschehen – auch in Bayern bzw. in Deutschland die Schulen vorsorglich für eine gewisse Zeit geschlossen werden, dann möchten wir am MBG gut darauf vorbereitet sein.

Ihre Kinder wurden heute von der Lehrkraft der 1. Stunde in einem Gespräch und mittels eines Infobriefs (s. Anlage) darüber informiert, dass der Unterricht bei uns in diesem Fall digital über die Schulplattform MEBIS fortgesetzt würde. Am heutigen Vor- und Nachmittag sowie am morgigen Freitag wurden bzw. werden die Klassen einzeln im Computerraum in die Nutzung des Portals eingeführt. Dazu haben alle Schler\*innen der Jgst. 5-9 jew. auf einem kleinen Zettel individuelle Zugangsdaten erhalten, mit denen sie den Login heute schon ausprobiert haben. Lassen Sie sich von Ihrem Kind am besten mal zeigen, wie es geht. Dadurch können wir überprüfen, ob alles verstanden wurde. Die Schler\*innen der Jgst. 10-12 verfügen bereits über einen Account und nutzen ihn auch schon.

Nach unserer Vorstellung sollen die Schler\*innen zu den regulären Unterrichtszeiten die von den jew. Fachlehrkräften ins Portal MEBIS eingestellten Arbeitsaufträge bearbeiten. Die Einheiten werden so gestaltet, dass sie von einem durchschnittlich leistungsfähigen Schüler innerhalb der normalen Unterrichtszeit (45 oder 90 min.) erledigt werden können. Eine Lehrkraft kann auch ein Wochenpensum einstellen und Abgabetermine angeben („Wochenplanarbeit“).

Ihr Kind muss dafür nicht dauerhaft am Computer sitzen, sondern sich nur zu Beginn die Aufträge herunterladen oder abschreiben, ggf. auch mal ein Arbeitsblatt am Computer bearbeiten oder Material (z.B. einen Kurzfilm oder Bilder) anschauen und dann mit Buch, Arbeitsblatt und Heft arbeiten. Für die Beantwortung von Fragen steht die Lehrkraft zu dieser

Zeit „live“ im Forum zur Verfügung. Auch mit den Mitschülern kann hier (schriftlich) kommuniziert werden. Die genauen organisatorischen und technischen Hinweise, die die Kinder heute und morgen praktisch und mündlich erhalten haben, bekommen sie auch noch schriftlich, Sie vorab bereits im Anhang 2 (Die beiden Anhänge sind vor allem auch für die Schüler\*innen gedacht, die heute und morgen nicht in der Schule sein konnten bzw. können). Wir haben heute genau abgefragt, ob jede/r einen Internetzugang zu Hause hat (über PC, Tablet oder Smartphone). Für die wenigen Fälle, bei denen das nicht möglich ist, sorgen wir für Lösungen. Dasselbe machen wir morgen in den noch verbleibenden Klassen. **Bitte teilen Sie uns mit, falls Ihr Kind keinen Internetzugang zuhause nutzen kann.**

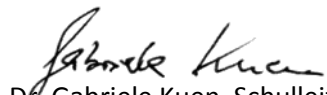
Falls es mit MEBIS aufgrund der zu erwartenden hohen Auslastung in ganz Bayern zu Problemen kommen sollte, steigen wir auf unsere Homepage um. Daher finden Sie in diesem Fall auf der Startseite [www.martin-behaim-gymnasium.de](http://www.martin-behaim-gymnasium.de) Hinweise für die alternativen Schritte.

Ziel unserer Maßnahme ist es nicht zuletzt, den Kindern in der besonderen Situation eine gewisse „gewohnte“ Struktur in ihrem Alltag zu erhalten und sie die gute Erfahrung „Eigenverantwortlichen Arbeitens“ machen zu lassen, wovon sie sicher für ihr gesamtes Lern- und Arbeitsverhalten profitieren werden.

Wir wissen zum jetzigen Zeitpunkt nicht, ob wir diesen „Plan B“ in den nächsten Tagen oder Wochen wirklich brauchen – umsonst ist die schulweite Einführung ins digitale Lernen sicher nicht. Viele Schüler\*innen waren heute begeistert von den neuen Möglichkeiten und haben gefragt, ob sie das Portal auch nutzen dürfen, wenn die Schule nicht geschlossen wird. Unsere Antwort: Selbstverständlich gern 😊

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich – wie immer – gern telefonisch oder per Mail an uns.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Gabriele Kuen, Schulleiterin